

ner aus Venedig, das mit einem Anfangsangebot von 20.000 in die Auktion ging, konnte einen Preis von 29.000 Pfund erzielen. Dies ist ein Rekordpreis für einen kleinen Turner auf englischen Auktionen. Das Bild wurde im Jahre 1899 für 8200 Pfund verkauft.

Reynolds' Bild der Lady Ann Fitzpatrick, als Sylvia bekannt, ging nach einem Anfangsangebot von 5000 Pfund für 18.500 Pfund an Agnew.

In weit geringerem Maße haben sich die Hoffnungen erfüllt, die Christie auf die Bilder setzte, die aus dem Besitze der Ex-Kaiserin Eugenie von Frankreich und des Prinzen Victor Napoleon stammten. Auch diese Auktion, die am 1. Juli vor sich ging, lockte Sammler und Kunsthändler aus Amerika und vom Kontinente an, aber die erwarteten Sensationspreise blieben aus. Der Ertrag des gesamten Auktionstages belief sich auf zirka 17.500 Pfund Sterling.

Besondere Aufmerksamkeit erweckten naturgemäß die Bilder aus der Glanzzeit der Kaiserin, insbesondere das Gruppenbild, auf dem F. X. Winterhalter die Kaiserin und ihren weiblichen Hofstaat festhielt. Es handelt sich um das aus zahllosen Reproduktionen bekannte Bild, dessen Originalrahmen

sich übrigens noch in Compiègne befindet, von wo das Bild im Jahre 1871 bei dem Nahen der Preußen zusammengerollt nach England gebracht wurde. Nach einem langen Kampfe zwischen zwei französischen und einem englischen Händler blieb der englische Händler mit dem hohen Preise von 3750 Pfund nur schwer Sieger, nachdem das Bild mit 100 Pfund ausbezogen worden war. Aber nun kam die Ueberraschung: der Auktionator verkündigte, daß das Werk für den Louvre angekauft worden war, und das ganze Haus applaudierte. Das Bild der Kaiserin als Marie Antoinette in Gelb gekleidet, ging gleichfalls nach Paris, während die übrigen Winterhalters für englische und amerikanische Sammlungen zu nicht allzu hohen Preisen, 100 bis 150 Pfund, angekauft wurden. Noch weniger gut erging es dem Kaiser: Bilder des dritten Napoleon, von dem recht guten Dreux gemalt, vermochten über 100 Pfund nicht hinauszugelangen.

Unter all dem litten auch die Bilder anderer Art der kaiserlichen Herkunft, so daß z. B. von Greuze oder der Vigée-Lebrun nicht annähernd die Preise brachten, die ihnen in Paris sonst sicher gewesen wären.

Die Sammlung Graf Adelmann.

Der Schwerpunkt der Auktion Graf Adelmann (Köln), die Paul Cassirer in Berlin zur Auflösung brachte, lag in den Uhren, die denn auch Uhrensammler aus aller Welt in die deutsche Metropole brachten. Die Preise waren sehr gute. Von dem, was auf dieser Auktion sonst noch Anklang fand, geben die nachstehenden Preise Kunde.

Es erzielten (in Mark):

Dosen.

10 Holzdose. Stobwasser. Braunschweig, 18. J.	100
11 Elfenbeinkästchen. Deutschland 1650	150
14 Dose (Horn?). 18. J.	130
15 Elfenbeindose. Deutsch, 2. H. 18. J.	120
16 Dose. Emailmalerei auf Kupfer. Deutsch um 1760	160
26 Schildpattdose. Paris 1759 bis 1760	160
27 Golddose. Französisch, um 1760	620
28 Barockdose. Französisch um 1730	125
30 Rokokodose. Kupfer vergoldet. 18. J.	800
31 Desgl.	180
32 Desgl.	200
33 Desgl.	215
38 Dose. Kupferemail. Deutsch nach 1756	260
42 Dose. Kupferemail. Deutsch, 18. J.	125

Elfenbeinarbeiten.

43 Elfenbeinstatueette. 17. J.	105
45 Desgleichen	105
48 Elfenbeinfigur. Deutsch, 17. J.	130
54 Flügel eines Diptychons. Relief. Französisch, 14. J.	1100
56 Relief. Deutsch, 17. J.	200
57 Relief. Franz., 14. J.	850
65 Ein Paar Elfenbeinschalen. Nürnberg, 17. J.	310
66 Ein Paar Deckelpokale. Nürnberg, 17. J.	330
67 Runde Elfenbeinbüchse. Nürnberg, 17. J.	250
74 Elfenbeindose. Deutsch, 18. J.	280

Skulpturen.

92 Thronende Maria mit Kind. Holz. Niederrhein. um 1330 bis 1340	620
94 Desgleichen. Kölnisch um 1330 bis 1340	360
100 Hl. Anna Selbdritt. Holz. Niederrheinisch um 1490	1450
101 Elfenbeinmadonna. Spanisch, 17. J.	1450
102 Sitzende Maria mit dem Kind. Bronze	380
105 Hl. Martin. Holz. Alpenländisch um 1500	1900
106 Hl. Bischof. Holz. Tirol. Werkstatt des Michael Pacher, um 1480	3900
107 Maria mit Kind. Holz. Kölnisch um 1330	4800
108 Altarrelief: Geburt Christi. Holz. Mittelrheinisch um 1500	3700
109 Große thronende Maria mit dem stehenden Kind. Holz. Kölnisch um 1320	57.000

120 Pietà. Holz. Niederrheinisch-westfälisch, Ende 15. J.	330
128 Büste eines Heiligen. Holz. Deutsch um 1300	10.000
131 Hl. Jakobus der Aelt. Westrheinisch um 1500	850

Renaissance-Uhren.

136 Renaissance-Halsuhr. Deutsch, 16. J.	360
137 Renaissance-Sackuhr. Süddeutsch um 1580	1350
138 Desgleichen. Süddeutsch um 1570	550
139 Gehäuse einer Renaissance-Sackuhr. Deutsch, 1550	920
140 Renaissance-Sackuhr. Deutsch, um 1570	1100
145 Desgl. Franz. um 1600	1650
147 Renaissance-Taschenuhr. London, 17. J.	1900
148 Desgl. Deutsch um 1600	1050
151 Renaissance-Sackuhr. Süddeutsch um 1575	1100
154 Renaissance-Halsuhr. Süddeutsch, 17. J.	1500
162 Taschenuhr, Elbing um 1640	850

Tischuhren.

167 Renaissance-Tischuhr. Nürnberg 1608	1050
169 Tischuhr. Nürnberg um 1600	1450
171 Desgl. Bautzen, 17. Jahrh.	510
172 Desgl. Süddeutsch um 1570	900
175 Desgl. Breslau, 17. J.	1200
177 Desgl. Neiße um 1700	500
179 Desgl. Konstanz, 17. J.	1000
180 Desgl. Stettin 1701	1300

Sonnenuhren, Instrumente.

207 Kompaß. Um 1580	230
212 Sonnenuhr	250
213 Sonnenuhr. 18. J.	460
215 Himmelsglobus. Marburg, von Jost Burgi, um 1580	25.000
216 Schließuhr. Heidelberg, 17. J.	200

Taschenuhren der Barockzeit.

229 Große Taschenuhr. Würzburg um 1720	520
232 Desgl. Paris um 1690	320
239 Desgl. Französisch, um 1680	400
245 Desgl. Brieg um 1700	510
250 Desgl. Rotterdam um 1720	800
251 Desgl. London um 1750	630
254 Repetieruhr. Hamburg, 18. J.	570
255 Taschenuhr. London um 1700	610
259 Desgl. London um 1750	660
267 Desgl. Nürnberg um 1650	500
269 Halsuhr. Deutsch, 17. J.	310
270 Taschenuhr. Darmstadt, 17. J.	750

Gemälde.

287-288 Zwei farbige Kupferstiche nach J. Ruisdael, gestochen von J. T. Prestel	380
290-291 Desgl.	380
298-299 Venus und Vulkan. — Venus und Adonis. Ital., 17. Jahrh.	1550